



Informationen für Schulen

Prof. Dr. Katharina Maag Merki
Lehrstuhl für Pädagogik mit Schwerpunkt
Theorie und Empirie schulischer
Bildungsprozesse
Telefon +41 44 634 27 80
Telefax +41 44 634 28 88
kmaag@ife.uzh.ch

Yves Karlen, M A UZH
Co-Projektleitung SelMa
Telefon: +41 44 634 27 43
ykarlen@ife.uzh.ch

Zürich, 2. November 2015

Studie zur Maturaarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Zürich startet mit dem neuen Forschungsprojekt «SelMa – Selbstreguliertes Lernen und Maturaarbeit – Eine Prozess- und Wirkungsanalyse», welches vom Schweizerischen Nationalfonds finanziert wird.

Worum geht es in diesem Projekt?

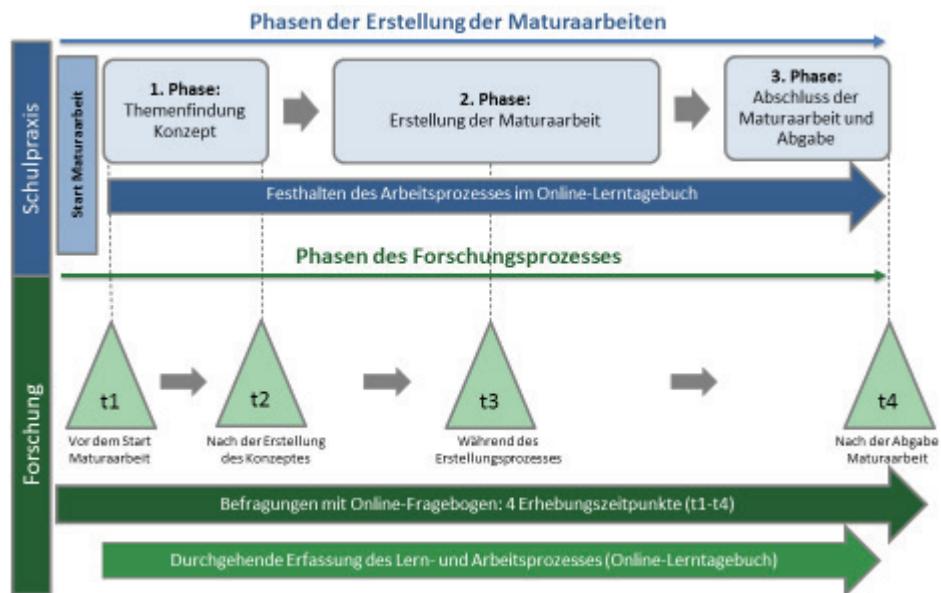
Im Zentrum des Projekts stehen die Lern- und Arbeitsprozesse der Schülerinnen und Schüler bei der Erstellung ihrer Maturaarbeit. Bislang konnte nur sehr ungenau gezeigt werden, wie Schülerinnen und Schüler beim Verfassen einer grösseren, schriftlichen Arbeit vorgehen, welche Strategien sie einsetzen und welche dieser Strategien zu effektiven Ergebnissen bzw. einer guten Maturaarbeit führen. Damit die Schülerinnen und Schüler in Zukunft ihre Maturaarbeit erfolgreich realisieren und die Schulen noch besser und gezielter auf diese Arbeit vorbereiten können, sind Kenntnisse zu Stärken und Schwächen beim Arbeitsprozess erforderlich. Ziel des Projekts ist es, diese Erkenntnisse für die Schulen, Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler zu gewinnen. Konkret stehen folgende Fragestellungen im Zentrum:

- Welche Strategien nutzen Schülerinnen und Schüler beim Verfassen ihrer Maturaarbeit?
- Wie häufig und mit welcher Qualität werden diese Strategien eingesetzt?
- Inwiefern verändert sich die Auswahl, Quantität und Qualität der eingesetzten Strategien über den ganzen Arbeitsverlauf?
- Inwiefern unterscheiden sich die Schülerinnen und Schüler in ihren Vorgehensweisen beim Verfassen der Maturaarbeit?
- Welche Vorgehensweisen erweisen sich als besonders effektiv für das Verfassen einer sehr guten Maturaarbeit?

Wie wollen wir diese Erkenntnisse gewinnen?

Die Schülerinnen und Schüler sollen in einem Online-Lerntagebuch ihre Lern- und Arbeitsprozesse über die gesamte Dauer der Maturaarbeit festhalten. Zusätzlich findet zu vier Messzeitpunkten jeweils eine kurze Online-Befragung der Schülerinnen und Schüler statt. Um die Effektivität der jeweiligen Strategien zu erfassen, benötigen wir die fertiggestellten Maturaarbeiten der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler. Der Zeitfahrplan der Studie orientiert sich dabei an jenem Ihrer Schule. Lehrpersonen und Schulleitungen werden nicht befragt.

Design der Studie



Wer kann an der Studie teilnehmen?

Ganze Gymnasien oder einzelne Klassen der Deutschschweiz. Gesucht werden Schülerinnen und Schüler, die zwischen Juli 2015 und März 2016 mit ihrer Maturaarbeit beginnen und bereit sind, an der Studie teilzunehmen.

Welche Vorteile ergeben sich mit einer Teilnahme?

Für Schulen und Lehrpersonen

- Die Nutzung des Online-Lerntagebuchs ist für die Schulen gratis.
- Die Schulen erhalten in einem schriftlichen Dokument die eigenen schulspezifischen Ergebnisse sowie die Gesamtauswertung der Studie.
- Falls gewünscht: Rückmeldungen zur Optimierung des Unterstützungs-, Lern- und Arbeitsprozesses bei der Erstellung der Maturaarbeit an der jeweiligen Schule.
- Vereinfachung der Kommunikation zwischen Lehrpersonen und Schülerinnen und Schülern durch das Online-Tool.
- Lehrpersonen können ihren Schülerinnen und Schülern unkompliziert Unterlagen (z. B. Arbeitsdokumente, Literatur) zur Verfügung stellen.
- Dokumente von Schülerinnen und Schülern lassen sich jederzeit bequem und einfach kommentieren.
- Der Arbeitsprozess wird strukturiert dokumentiert. Damit kann er von den Lehrpersonen einfach bewertet werden.
- Für die Schulen wird gegen Ende des Forschungsprojekts ein Workshop durchgeführt, um gemeinsam die Ergebnisse der Studie zu diskutieren und sich darüber auszutauschen, wie der Maturaarbeitsprozess gezielt verbessert werden kann. Die Teilnahme ist freiwillig.
- Falls von den Schulen oder Lehrpersonen gewünscht, kann die externe Beurteilung der Maturaarbeit zur Verfügung gestellt werden.



Für Schülerinnen und Schüler

- Die Nutzung des Online-Lerntagebuchs erleichtert den Schülerinnen und Schülern die Dokumentation, da sie ihre Arbeitsaktivitäten einfach zusammenfassen und der Lehrperson zur Verfügung stellen können.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten nach Abschluss der Studie von der Forschungsgruppe einen (anonymisierten) Bericht zu effektiven Vorgehensweisen beim Verfassen einer grösseren Arbeit. Dieser hilft ihnen beim Verfassen von zukünftigen Arbeiten, beispielsweise an Universitäten und anderen Hochschulen.
- Das Online-Lerntagebuch umfasst verschiedene Tools (z. B. To-do-Liste, Terminplaner, Mind-Map-Funktion), welche die Schülerinnen und Schüler beim Verfassen der Maturaarbeit unterstützend einsetzen können.

Die Daten werden gemäss Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt und lediglich für wissenschaftliche Arbeiten ausgewertet. Die Daten werden keinesfalls an Dritte weitergegeben. Datenauswertung und allfällige Forschungspublikationen werden vollständig anonymisiert, sodass Rückschlüsse auf Einzelpersonen unmöglich sind. Auch die Schulen werden in der Auswertung anonymisiert.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auch unter www.ife.uzh.ch/SelMa

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie Fragen? Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung und freuen uns, wenn Sie sich entschliessen, an der Studie teilzunehmen.

Freundliche Grüsse

Universität Zürich
Institut für Erziehungswissenschaft

Prof. Dr. Katharina Maag Merki

Yves Karlen, M A UZH